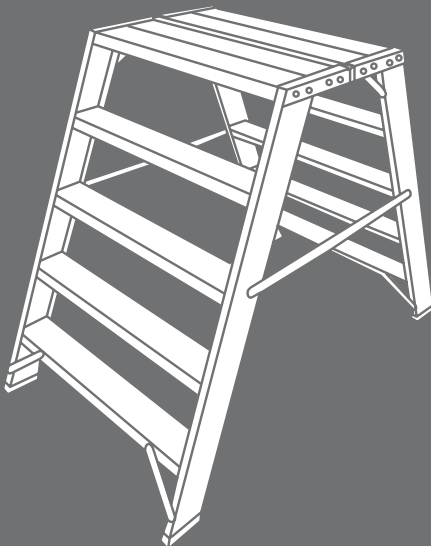


ALU-LEITERTRITT

(professionell)

**Art. 0962 930 702, Art. 0962 930 703,
Art. 0962 930 704, Art. 0962 930 705**



© Originalbetriebsanleitung



Leitertritte sind freistehende Tritte mit mindestens 80 mm tiefen Stufen. Die Holme dieser Tritte verbreitern sich konisch nach unten zum sicheren Stand auf dem Untergrund.

Die Bedienungsanleitung muss vor der Benutzung des Tritts gelesen werden.

Inhaltsverzeichnis

1. Technische Daten/Informationen/Beschreibung des Produktes
 2. Lieferumfang
 3. Montage, Ingebrauchnahme
 4. Beschreibung der Bedienung; Art der Verwendung
 5. Vorsorgemaßnahmen und Sicherheitsanweisungen
 6. Wartung, Wartungsplan, Reparatur und Reinigung
 7. Lagerung und Transport
 8. Entsorgung/Umweltaspekte
- Kontrollblatt/Checkliste zur Überprüfung von Leitern und Tritten
 Herstellerangaben



1. Technische Daten/Beschreibung des Produkts

Anzahl Stufen	Länge m	Breite unten/oben m	Plattformhöhe m	Schrittlänge m	Traglast max. kg	Standhöhe m	Arbeitshöhe m	Reichhöhe m	Transportmaße			Gewicht kg	Art.
									Länge m	Breite m	Höhe m		
2 x 2	0,52	0,65/0,61	0,37	0,71	150	0,37	1,87	2,37	0,52	0,65	0,35	7,2	0962 930 702
2 x 3	0,71	0,67/0,61	0,56	0,88	150	0,56	2,06	2,56	0,71	0,67	0,36	9,2	0962 930 703
2 x 4	0,91	0,69/0,61	0,74	1,04	150	0,74	2,24	2,74	0,91	0,69	0,37	11,3	0962 930 704
2 x 5	1,11	0,71/0,61	0,93	1,20	150	0,93	2,43	2,93	1,11	0,71	0,38	13,3	0962 930 705

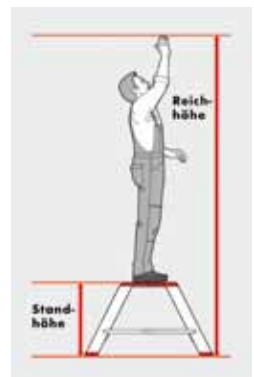
Die Leitertritte haben auf der oberen Plattform eine Standfläche von 61 x 39 cm.

Die Handlungsanleitung (DGUV-Information 208-016) gibt Hinweise zu den Regelungen des Arbeitsschutzgesetzes, der BetrSichV, der berufsgenossenschaftlichen Regelungen und der einschlägigen Normen, die beim Bereitstellen und Benutzen von Leitern zu berücksichtigen sind.

Standhöhe siehe Tabelle

Arbeitshöhe = Standhöhe + 1,50 m

Reichhöhe = Standhöhe + 2,00 m



2. Lieferumfang

- 1 Leitertritt
- 1 Bedienungsanleitung

3. Montage, Ingebrauchnahme



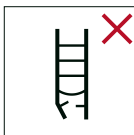


Beim Aufbau und bei der Bedienung des Tritts sind die auf dem Produkt und in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Hinweise zwingend zu beachten. Es dürfen nur Originalteile verwendet werden!



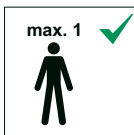

4. Beschreibung der Bedienung, Art der Verwendung






Der Tritt darf nur so verwendet werden, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für Schäden, die durch solchen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind, wird keine Haftung übernommen.




Veränderungen an dem Tritt, die nicht von Seiten des Herstellers autorisiert sind, führen zum Erlöschen der Garantie und Gewährleistung.



5. Vorsorgemaßnahmen und Sicherheitshinweise



Nr.	Beschreibung	Symbol
1	Warnung, Sturz von dem Tritt.	
2	Anleitung beachten.	
3	Tritt nach Lieferung prüfen. Vor jeder Nutzung Sichtprüfung des Tritts auf Beschädigung und sichere Benutzung. Keinen beschädigten Tritt benutzen.	
4	Höchstmögliche Nutzlast.	
5	Den Tritt nicht auf unebenem oder losem Untergrund benutzen	

Nr.	Beschreibung	Symbol
6	Seitliches Hinauslehnen vermeiden.	
7	Den Tritt nicht auf verunreinigtem Untergrund aufstellen.	
8	Höchstmögliche Anzahl der Benutzer.	
9	Den Tritt nicht mit abgewendetem Gesicht auf- oder absteigen.	

Nr.	Beschreibung	Symbol
10	Beim Aufsteigen und Absteigen gut festhalten. Bei Arbeiten auf dem Tritt festhalten oder andere Sicherheitsmaßnahmen ergreifen, wenn dies nicht möglich ist.	
11	Arbeiten, die eine seitliche Belastung bei Tritten bewirken, z.B. seitliches Bohren durch feste Werkstoffe, vermeiden.	
12	Bei Benutzung eines Tritts keine Ausrüstung tragen, die schwer oder unhandlich ist.	
13	Den Tritt nicht mit ungeeigneten Schuhen besteigen.	
14	Den Tritt im Fall von körperlichen Einschränkungen nicht benutzen. Bestimmte gesundheitliche Gegebenheiten, Medikamenteneinnahme, Alkohol- oder Drogenmissbrauch können bei der Benutzung des Tritts zu einer Gefährdung der Sicherheit führen.	
15	Nicht zu lange ohne regelmäßige Unterbrechung auf dem Leiter bleiben (Müdigkeit ist ein Risiko).	-
16	Beim Transport des Tritts Schäden verhindern, z.B. durch Festzurren und sicherstellen, dass er auf angemessene Weise befestigt/angebracht ist.	-
17	Sicherstellen, dass der Tritt für den jeweiligen Einsatz geeignet ist.	-
18	Einen verunreinigten Tritt, z.B. durch nasse Farbe, Schmutz, Öl oder Schnee, nicht benutzen.	-

Nr.	Beschreibung	Symbol
19	Den Tritt nicht im Freien bei ungünstigen Wetterbedingungen, z.B. starkem Wind, benutzen.	-
20	Im Rahmen eines beruflichen Gebrauchs muss eine Risikobewertung unter Berücksichtigung der Rechtsvorschriften im Land der Benutzung durchgeführt werden.	-
21	Wenn der Tritt in Stellung gebracht wird, ist auf das Risiko einer Kollision zu achten, z.B. mit Fußgängern, Fahrzeugen oder Türen. Türen (jedoch nicht Notausgänge) und Fenster im Arbeitsbereich verriegeln, falls möglich.	-
22	Warnung, elektrische Gefährdung Alle durch elektrische Betriebsmittel im Arbeitsbereich gegebenen Risiken feststellen, z.B. Hochspannungs-Freileitungen oder andere freiliegende elektrische Betriebsmittel, und den Tritt nicht verwenden, wenn Risiken durch elektrischen Strom bestehen.	 
23	Für unvermeidbare Arbeiten unter elektrischer Spannung nicht leitende Tritte benutzen.	-
24	Den Tritt nicht als Überbrückung benutzen.	
25	Die Konstruktion des Tritts nicht verändern.	-
26	Während des Stehens auf dem Tritt diesen nicht bewegen.	-
27	Bei Verwendung im Freien Wind beachten.	-

Nr.	Beschreibung	Symbol
28	Nicht von dem Tritt auf eine andere Oberfläche seitlich wegsteigen.	
29	Den Tritt vor Benutzung vollständig öffnen.	

Nr.	Beschreibung	Symbol
30	Den Tritt nur mit eingelegerter Spreizsicherung verwenden.	
31	Tritte dürfen nicht als Anlegeleitern verwendet werden.	

6. Reparaturen, Wartung, Prüfung und Reinigung

Reparaturen und Wartungsarbeiten an dem Leiter müssen von einer fachkundigen Person und den Anleitungen des Herstellers entsprechend durchgeführt werden.

Bei Reparatur und Austausch von Teilen, wie z.B. Füßen, ist falls erforderlich der Hersteller oder Händler zu kontaktieren.

Auszug aus der DGUV Information 208-016:

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Leitern und Tritte wiederkehrend auf ordnungsgemäßen Zustand überprüft werden. (Sicht- und Funktionsprüfung). Hierzu sind Art, Umfang und Fristen erforderlicher Prüfungen festzulegen. Die Zeitabstände für die Prüfungen richten sich nach den Betriebsverhältnissen, insbesondere nach der Nutzungshäufigkeit, der Beanspruchung bei der Benutzung sowie der Häufigkeit und Schwere festgestellter Mängel bei vorangegangenen Prüfungen. Der Unternehmer hat ferner gem. der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) die notwendigen Voraussetzungen zu ermitteln und festzulegen, welche die Person erfüllen muss, die von ihm mit der Prüfung von Leitern und Tritten zu beauftragen ist.

Die systematische Überprüfung von Leitern und Tritten lässt sich z.B. mithilfe einer Checkliste (siehe Seite 7), Liste der zu prüfenden Teile durchführen.

Um die Erfassung und Prüfung aller Leitern und Tritte sicherzustellen, empfiehlt es sich, diese zu nummerieren und die Checklisten zu einem Kontrollbuch zusammenzufassen.

Bei der regelmäßigen Prüfung muss Folgendes berücksichtigt werden:

- Überprüfen, dass Holme/Schenkel (aufrechtstehende Teile) nicht verbogen, gekrümmt, verdreht, verbeult, gerissen, korrodiert oder verrottet sind.
- Überprüfen, dass Holme/Schenkel um die Fixierpunkte für andere Teile in gutem Zustand sind.
- Überprüfen, dass Befestigungen (üblicherweise Nieten, Schrauben, Bolzen) nicht fehlen und nicht lose oder korrodiert sind.
- Überprüfen, dass Sprossen/Stufen nicht fehlen und nicht lose, stark abgenutzt, korrodiert oder beschädigt sind.
- Überprüfen, dass Gelenke zwischen Vorder- und Rückseite nicht beschädigt, lose oder korrodiert sind.
- Überprüfen, dass Leiternfüße/Fußkappen nicht fehlen und nicht lose, stark abgenutzt, korrodiert oder beschädigt sind.
- Überprüfen, dass der gesamte Tritt frei von Verunreinigungen ist (z.B. Schmutz, Farbe, Öl oder Fett).

Ergibt eine der oben stehenden Überprüfungen kein zufriedenstellendes Ergebnis, sollte der Tritt NICHT benutzt werden.

Personen mit ausreichenden handwerklichen Kenntnissen und Fertigkeiten können Instandsetzungsarbeiten geringen Umfangs an Leitern und Tritten durchführen.

Der Arbeitgeber hat sicherzustellen, dass Leitern und Tritte nach Instandsetzungsarbeiten, welche die Sicherheit dieser Arbeitsmittel beeinträchtigen können, auf ihren sicheren Zustand hin überprüft werden.

Die Reinigung des Tritts, besonders aller beweglichen Teile, sollte bei sichtbarer Verschmutzung unmittelbar nach dem Gebrauch stattfinden. Nur handelsübliche, wasserlösliche Reinigungsmittel verwenden. Keine scheuernden oder aggressiven Mittel verwenden.

7. Lagerung und Transport

Der Tritt muss vor Witterungsverhältnissen, wie z.B. Feuchtigkeit, übermäßige Hitze oder Witterung, geschützt und die Lagerung an einem trockenen Ort sein.

Der Tritt muss in einer flach liegenden oder senkrecht stehenden Position gelagert werden.

Der Tritt muss so gelagert werden, dass er nicht durch Fahrzeuge, schwere Objekte oder Verunreinigungen beschädigt werden kann.

Der Tritt muss so gelagert werden, dass weder eine Stolpergefahr oder Behinderung verursacht wird.

Der Tritt muss sicher gelagert bzw. positioniert werden, damit er nicht für einen kriminellen Zweck verwendet werden kann bzw. nicht von Unbefugten betreten werden kann (z.B. spielende Kinder).

Beim Transport des Tritts auf dem Dach oder im Fahrzeug darauf achten, dass Beschädigungen verhindert werden und sicherstellen, dass der Tritt auf angemessene Weise befestigt (z.B. Festzurren) ist.

8. Entsorgung/Umweltaspekte

Die Verpackung ist entsprechend den geltenden Bestimmungen und Gesetzen zu entsorgen. Die Verpackung sowie der Tritt sind kein Spielzeug. Durch die Verpackung kann Erstickungsgefahr bestehen.

Nach Ende der Gebrauchsfähigkeit muss der Tritt entsprechend den geltenden Vorschriften entsorgt werden.

Da es sich bei Aluminium um einen hochwertigen Werkstoff handelt, sollte es dem Recyclingprozess zugeführt werden.

Entsprechende Auskünfte erteilt Ihnen Ihre zuständige Kommune.

Kontrollblatt/Checkliste zur Überprüfung von Leitern und Tritten

Inventar-Nummer der Leiter		Aufstiegsart			
Standort/Abteilung			<ul style="list-style-type: none"> • Anlegeleiter • Schiebeleiter • Seilzugleiter • Stehleiter • Sonstige 	<ul style="list-style-type: none"> • Mehrzweckleiter • Podestleiter • Steckleiter • Tritt 	
Anzahl der Sprossen/Stufen					
Hersteller/Händler					
Artikel-/Typ-Nummer					
Datum der Anschaffung					
Name des Sachkundigen Beauftragten		Aufstiegsart	<ul style="list-style-type: none"> • Aluminium • Kunststoff • Holz 	<ul style="list-style-type: none"> • Stahl • Edelstahl 	
Prüfkriterien	1. Prüfung	2. Prüfung	3. Prüfung	4. Prüfung	5. Prüfung
1. Holme					
Verformung					
Beschädigung (z.B. Risse)					
Scharfe Kanten, Splitter, Grat					
Abnutzung					
Schutzbehandlung (bei Holz)					
2. Sprossen/Stufen/Plattform					
Verformung					
Beschädigung					
Scharfe Kanten, Splitter, Grat					
Verbindung zum Holm (Bördelung, Schraubverbindung, Nietverbindung, Schweißnaht)					
Abnutzung (z.B. Trittlfläche, Plattformauflage)					
3. Spreizsicherung					
Vollständigkeit/Befestigung					
Funktionsfähigkeit					
Beschädigung/Korrosion					
4. Beschlagteile					
Beschädigung/Korrosion					
Vollständigkeit/Befestigung					
Funktionsfähigkeit					
Abnutzung					
Schmierung (mechanische Teile)					
5. Leiterfüße/Rollen					
Vollständigkeit/Befestigung					
Abnutzung/Korrosion					
Funktionsfähigkeit					
6. Zubehör (z.B. Holmverlängerung, Fußverbreiterung, Wandabstützung)					
Vollständigkeit/Befestigung					
7. Kennzeichnung					
Betriebsanleitung (Piktogramm)					
8. Kontrollergebnis					
Leiter in Ordnung/verwendungsfähig					
Reparatur notwendig					
Leiter sofort verschrotten					
Bemerkungen					
Nächste Prüfung	→ siehe Prüfplakette				
(Monat/Jahr)					
Leiter überprüft					
Datum					
Unterschrift					

Adolf Würth GmbH & Co. KG
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17
74653 Künzelsau, Germany
info@wuerth.de
www.wuerth.de

© by Adolf Würth GmbH & Co. KG
Alle Rechte vorbehalten
Verantwortlich für den Inhalt:
Abt. PFC/Tobias Krumrein
Redaktion: Abt. MWC/Jana Lerch

Nachdruck nur mit Genehmigung
MWC-SF-06/19

Wir behalten uns das Recht vor, Produktveränderungen, die aus unserer Sicht einer Qualitätsverbesserung dienen, auch ohne Vorankündigung oder Mitteilung jederzeit durchzuführen. Abbildungen können Beispielsabbildungen sein, die im Erscheinungsbild von der gelieferten Ware abweichen können. Irrtümer behalten wir uns vor, für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.